

Erledigt

Mini mit 4790k und Displayport - welches Mainboard?

Beitrag von „etti“ vom 17. September 2014, 08:31

Guten Morgen allerseits,

ich plane einen "Mini". Hauptsächlich für Lightroom, gelegentlich Photoshop und Büroprogramme (Buchhaltung etc.) und Musik. Der Rechner sollte möglichst leise sein. Wi-Fi ist nicht notwendig, Sound sollte aber funktionieren.

Vorhanden sind:

1x Samsung 256GB Pro SSD
2x Hitachi Deskstar 4TB 7k4000

und ein Dell U3011 - Monitor. Letzterer stellt für mich bei der Motherboard-Auswahl ein Problem dar, da er nur unter Displayport und nicht HDMI unter 2.560 x 1.600 betrieben werden kann.

als weitere Komponenten sind angedacht:

1. BitFenix Phenom Mini-ITX oder mATX
2. 650W Corsair RM650 silence
3. Noctua NH-L9i
4. Crucial 16GB KIT PC3-12800 DDR3-1600 CL9 Ballistix Sport 2x8GB

Meine Fragen:

Welches Mainboard sollte ich verwenden (mini-ITX oder mATX)? Da dies mein erster Hacki ist, mit möglichst einfacher Installation. Die onboard Grafik sollte funktionieren, insbesondere der Displayport. Sollte ich bei einem Z87 bleiben, da die Z97 noch mehr Schwierigkeiten bringen?

Ein GB GA-Z87MX-D3H ist leider nur noch schwer zu bekommen, aber würde dabei die interne Grafikkarte funktionieren?

Ich habe gelesen, der Corsair RM650 sei leiser, als der RM550. Kann jemand das bestätigen?

Reicht der Noctua NH-L9i als CPU-Cooler aus? Gibt es alternativen? Passiv wäre bei der CPU wohl nicht möglich? Ich habe nicht vor, zu übertakten.

Als Anfänger bin ich für jeden Hinweis dankbar.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 17. September 2014, 08:57

Ich würde das Ga-Z87n-Wifi empfehlen. Es hat ozmosis und mitx.

Beitrag von „etti“ vom 17. September 2014, 09:21

Das Ga-Z87n-Wifi hat nach meinen Recherchen aber leider keinen Displayport.

Beitrag von „“ vom 17. September 2014, 09:40

Warum kein echter Mini da ist alles dran.

Beitrag von „etti“ vom 17. September 2014, 10:58

Der hat leider etwas wenig Leistung für viel Geld.
Außerdem passen meine 3,5 HDs nicht rein.

Zudem nur HDMI und Mini Display Port.

Bei den Minidisplayport auf Displayport Adaptern habe ich bei meinem MacBook Air Probleme mit der Grafikausgabe auf den U3011.

Beitrag von „“ vom 17. September 2014, 11:09

Weder sehe ich die Leistung als zu gering an, da muß erst mal ein Hack mit der gleichen Ausstattung dran kommen.

Und mit der Grafikausgabe gibt es keinerlei Probleme. *böserfinger*

Beitrag von „etti“ vom 17. September 2014, 16:45

Nun, trotzdem würde ich mich freuen, wenn der eine oder andere eine Antwort auf meine Fragen hätte.

Beitrag von „nobby“ vom 17. September 2014, 17:10

Hallo ,

also zum Gigabyte GA Z87MX-D3H kann ich zumindest sagen unter Windows läuft der DP mit 3840x2160 er Auflösung mit der Grafik der i7 4770 CPU .

Hackintosh :

Du wirst Probleme bekommen wenn Du an diesem Board via DP einen Monitor betreibst , dann kommst Du nicht ins BIOS bzw. kann nicht das Bootdevice via F12 auswählen . Hatte dieses Problem , habe ein neues BIOS von Gigabyte bekommen . (F8A)

Beim Hackintosh komme ich NICHT über FULL HD Auflösung hinaus (bei einem 4K Monitor), suche immernoch nach einer Lösung 😞 (Maverick , Mac Pro).

Vielleicht hilft Dir das ein wenig weiter bei der Entscheidungsfindung 😊

MfG Nobby

Beitrag von „etti“ vom 17. September 2014, 22:47

Vielen Dank Nobby. Dann werde ich noch was forschen.

Beitrag von „b3rr3“ vom 25. Oktober 2014, 13:14

Ich habe das Z87N-WIFI hier mit einer GeForce 760 GTX unter 10.9 und 10.10 am laufen und damit sind Auflösungen jenseits 1080p kein Problem; betreibe daran einen Dell U2711 mit 2560x1440 Auflösung. Weiß ja nicht, ob eine GraKa einzubauen eine Alternative für Dich wäre...